




# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg  
Postfach 103439 • 70029 Stuttgart

An  
Verbände, Kammern,  
Institutionen und Unternehmen

Stuttgart 23.05.2018  
Name Harald Höflich  
Durchwahl 0711 126-1223  
E-Mail Harald.Hoeflich@um.bwl.de  
Aktenzeichen 63-4587.3/313  
(Bitte bei Antwort angeben!)

 Studie Abwärmenutzung in Unternehmen  
Befragung von Unternehmen, Kammern und Verbänden

Anlagen  
Fragebogen Abwärmenutzung

Sehr geehrte Damen und Herren,

um der Energiewende über alle Sektoren hinweg Erfolg zu verschaffen, sind die Reduzierung des Energieverbrauchs und die Steigerung der Energieeffizienz entscheidende Faktoren. Große Potenziale bietet in diesem Zusammenhang die verstärkte Erschließung und Nutzung von Abwärme, insbesondere in Unternehmen.

Im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg untersucht ein Forschungskonsortium, bestehend aus dem Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität (IKEM), Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI), Becker Büttner Held Consulting AG (BBHC) und Öko-Institut im Laufe des Jahres 2018 Möglichkeiten und Potenziale der Abwärmenutzung in baden-württembergischen Unternehmen.

Neben einer Ist-Analyse der Abwärmepotenziale und der Ermittlung technischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Einflussfaktoren zur Erschließung dieser Potenziale liegt der Fokus dieser Studie auf der Entwicklung konkreter Maßnahmen, um den Anteil der ungenutzten Abwärme zukünftig zu reduzieren und diesbezüglich einen Beitrag zu den Klimaschutzzielen zu leisten.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die Bestrebungen des Landes Baden-Württembergs in Bezug auf eine verstärkte Abwärmenutzung informieren und zugleich um Ihre verbände- und unternehmensspezifischen Erfahrungen, Hinweise, Einschätzungen und Ideen bitten. Hierfür wurde seitens des Forschungskonsortiums ein Fragebogen entwickelt, den Sie auf den folgenden Seiten finden.

Dieses Schreiben und der Fragebogen sind sowohl an relevante Verbände, als auch an einzelne Unternehmen, z.B. vom Emissionshandel betroffene, adressiert. An Antworten und Einschätzungen von Unternehmen sowie Verbänden besteht gleichermaßen Interesse. Gerne können Sie als Verband dieses Anschreiben und den Fragebogen auch an diejenigen Unternehmen weiterleiten, deren Interessen Sie vertreten.

Die Ergebnisse der Studie sollen die Grundlage für ein geplantes Landeskonzept Abwärmenutzung Baden-Württemberg bilden. Insofern bitte ich Sie, sich für die Beantwortung des Fragebogens Zeit zu nehmen und es als Chance zu begreifen, die zukünftige politische Ausrichtung Baden-Württembergs in Bezug auf die Abwärmenutzung mitzugestalten.

Mit Blick auf den straffen Zeitplan der Studie bitte ich Sie, den ausgefüllten Fragebogen bis zum 22.06.2018 an die Studienersteller ([hannes.doderer@ikem.de](mailto:hannes.doderer@ikem.de)) zu übermitteln.

Die Rückläufer des Fragebogens werden in anonymisierter Weise im Rahmen der Studie berücksichtigt. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass aufgrund des unbestimmten Adressatenkreises nicht zu jeder einzelnen Antwort Stellung genommen werden kann. Gegen Ende dieses Jahres ist ein Workshop geplant, bei welchem die Studienergebnisse vorgestellt und mit Ihnen diskutiert werden sollen. Hierüber werden wir sie rechtzeitig informieren und einladen.

Für Ihre Mithilfe bedanke ich mich vorab schon sehr und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen



Harald Höflich